

Sexting unter Jugendlichen – (k)ein Problem!?

In Zusammenarbeit mit der Landesstelle Jugendschutz, Nds.



Sexting, der Austausch erotischer Bilder oder Videos via Smartphone, ist auch bei Jugendlichen ein Thema – sei es als Teil der Sexualität in einer Beziehung, als Flirtversuch oder zum Testen der Attraktivität und in der Hoffnung auf Feedback. Aus sexualpädagogischer Sicht ist das Ausloten der eigenen Wirkung entwicklungstypisch und gehört zum Erwachsenwerden dazu. Im Kontext von Gewaltprävention wird Sexting ein Problem, wenn das Bildmaterial in falsche Hände gerät und als Gegenstand für Mobbingattacken benutzt wird.

In der Veranstaltung geht es vor allem um die Frage, wie Fachkräfte einen konstruktiven pädagogischen Umgang mit diesen Aspekten finden können. Die TN erhalten einen Einblick in aktuelle Erkenntnisse und Entwicklungen sowie Ansätze zur Prävention, die Kompetenzen und Bedürfnisse der Jugendlichen im Blick behalten und gleichzeitig Möglichkeiten zur Risikominimierung und Intervention thematisieren.

Methoden

Inhaltlicher Input
Diskussion und Austausch
Kleingruppenarbeit

Web-Seminar-Nr.	23-23-05
Termin	Dienstag, 06. Juni 2023 14:00 – 17:00 Uhr
Ort	online, per Zoom
Kontakt+Infos	Birgit Niendorf, Telefon 0511-85 55 54, Fax -85 55 94 BirgitNiendorf@violetta-hannover.de
Referentinnen	Andrea Buskotte, Tanja Opitz – Landesstelle Jugendschutz, Niedersachsen
Zielgruppe	Päd. Fachkräfte aus der Jugendhilfe und offenen Jugendarbeit, Lehrer*innen u.a. interessierte Berufsgruppen (max. 18 Personen)
Kosten	60,- Euro
Anmeldung	per Post, Fax oder Mail (s. o.) bis zum 08.05.2023

Hier geht es zur Online-Anmeldung (bitte klicken)

Hiermit melde ich mich verbindlich an für

Titel

Seminar-Nr.

Seminar-Datum

Veranstaltungsort

Name / Vorname

Institution

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail



ich nutze einen Rollstuhl

Bitte setzen Sie sich bei speziellen Bedarfen mit Birgit Niendorf in Verbindung
Telefon 0511 – 850 307 88

Sie erhalten von uns eine schriftliche Anmeldebestätigung. Wenn Sie innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Anmeldebestätigung den Seminarbeitrag überweisen, ist ihre Anmeldung verbindlich. Danach wird der Platz weitergegeben.

Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn schriftlich ab. Kann diese Frist nicht eingehalten werden, ist die Seminargebühr zu entrichten, es sei denn, der Platz kann anderweitig vergeben werden. In diesem Fall wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 15 € erhoben.

Datum / Unterschrift